



Tätigkeitsbericht der Landesgruppe Bremen 2020

1. Landegruppensitzung / Wahlen

Am 12. Februar 2020 hat die dgs Landesgruppe Bremen getagt. Die Wahl des 1. und 2. Landesgruppenvorsitzenden, die Wahl des Kassenwartes und die Aufgabe der Mitgliederverwaltung standen auf der Tagesordnung. Des Weiteren musste eine / ein Delegierte(r) für die Delegiertenversammlung im Rahmen des 34. dgs Bundeskongress 2020 in Berlin gewählt werden.

Herr Prof. Dr. Gerhard Homburg verabschiedete sich von seinen Ämtern in der dgs Landesgruppe. Den 2. Landesgruppenvorsitz, die Tätigkeit des Kassenwartes und der Mitgliederverwaltung gab Herr Prof. Dr. Homburg ab. Die dgs Landesgruppe Bremen dankt Herrn Prof. Dr. Homburg für die jahrzehntelange engagierte Tätigkeit im Vorstand der dgs Landegruppe Bremen.

Der Kassenwart und der Vorstand der dgs Landesgruppe sind entlastet.

Die 1. Landesgruppenvorsitzende Frau Dr. phil. Uta Lürßen wurde in ihrem Amt bestätigt. Frau Dr. Lürßen und Frau Christina Roth-Trinkhaus übernehmen die Aufgaben, die Kasse zu führen und die Mitglieder zu verwalten. Frau Christina Roth-Trinkhaus wurde zur 2. Landesgruppenvorsitzenden gewählt. Sie wird auch die Delegierte bei der Delegiertenversammlung des 34. Bundeskongresses in Berlin sein.

2. Aktuelles aus der Arbeit in der dgs Landesgruppe Bremen:

Gespräch bei der Senatorin für Kinder und Bildung im November 2019

Am 18.02.2019 haben Frau Christina Roth-Trinkhaus und Frau Uta Lürßen der Senatorin einen Brief geschrieben und um ein Gespräch gebeten. Unser Anliegen war, über die Situation der Kinder mit dem Förderschwerpunkt Sprache im inklusiven Bildungssystem in Bremen zu sprechen. Der Brief ist bei der Landesgruppe Bremen einsehbar. Nachdem der Termin von der Senatorischen Behörde 2x verschoben wurde, fand er am 25.11.2019 statt. Da die Senatorin den Termin selbst nicht wahrnehmen konnte, fand das Gespräch mit Frau Mausolf und Herrn Nelson aus der Senatorischen Behörde statt. Das Gespräch war sehr konstruktiv. Unsere Situationsanalyse zu Kindern mit dem Förderschwerpunkt Sprache im inklusiven Schulsystem in Bremen lag vor sowie weitere thematisch relevante Unterlagen. Die Senatorin wurde über unser Gespräch von Frau Mausolf und Herrn Nelson informiert. Wir haben unsere Expertise zu dem Thema weitergehend angeboten.



3. Aktuelles aus der Arbeit in der dgs Landesgruppe Bremen:

Im Juli 2019 war die dgs Bremen im Landesinstitut für Schule (LiS)

Frau Kathrin Kühl, Frau Christina Roth-Trinkhaus und Frau Uta Lürßen waren am 2. Juli 2019 im Landesinstitut für Schule (LiS). Wir waren auf Einladung der Fachleiterin Frau Sibylle Roehr im LiS und haben Referendaren die Arbeit der dgs vorgestellt. Im Jahr 2018 hat bereits ein solcher Termin stattgefunden. Auch im Jahr 2019 stellten wir fest, dass nahezu alle der 20 Referendare und Referendarinnen noch nichts von einem Fachverband für Sprachheilpädagogik gehört hatten. Unsere Sorge war und ist, dass das Fachwissen der Sprachheilpädagogik in der Ausbildung zum Lehrer / Lehrerin „Inklusive Pädagogik/Sonderpädagogik“ nicht mehr zuverlässig präsent ist. Dem wollten wir mit unserem Besuch im LiS versuchen entgegen zu wirken. Wir haben über die Arbeit der dgs berichtet, die homepage und die Downloadmaterialien vorgestellt und Fachzeitingen „Praxis Sprache“ verteilt. Wir sind gerne bereit die Besuche im LiS fortzusetzen.

4. Aktuelles aus der Arbeit in der dgs Landesgruppe Bremen:

Hochschule, LiS, Universität, vds und dgs veranstalteten den *Fachtag Sprache 2019* in Bremen

Am 25.10.2019 fand der *Fachtag Sprache* an der Hochschule Bremen statt. Ein Kurzarartikel zu dem Fachtag wurde von Uta Lürßen bei der Fachzeitung Praxis Sprache eingereicht. Frau Prof. Dr. Wiebke Scharff Rethfeldt, die auch Mitglied der dgs Landesgruppe Bremen ist, war die Gastgeberin des *Fachtags Sprache 2019* an der Hochschule Bremen und ist die Herausgeberin der Publikation „*Fachtag Sprache 2019*“. Diese steht in der Staats- und Universitätsbibliothek unter dieser zitierfähigen URN als Veröffentlichung zur Verfügung:

<http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:gbv:46-00108559-10>

Das Format des *Fachtags Sprache* war in den Jahren 2018 und 2019 in Bremen sehr erfolgreich und soll im Jahr 2020 fortgesetzt werden.



5. Aktuelles aus der Arbeit in der dgs Landesgruppe Bremen: Gründung des Multiprofessionellen Netzwerks Sprache und Kommunikation im Land Bremen

Die Initiatorinnen des *Fachtags Sprache*, Frau Prof. Dr. Wiebke Scharff Rethfeldt (Hochschule Bremen Studiengang, Angewandte Therapiewissenschaften, Fachbereich Logopädie), Frau Prof. Dr. Anja Starke von der Universität Bremen, Arbeitsbereich Inklusive Pädagogik / Förderschwerpunkt Sprache, Frau Sabine Henrich (vds, Landesgruppe Bremen des Verbands Sonderpädagogik), Frau Christina Roth-Trinkhaus und Frau Dr. Uta Lürßen (dgs, Landesgruppe Bremen, Deutsche Gesellschaft für Sprachheilpädagogik e.V.) und Frau Fae Griep gründeten im Dezember 2019 das **Multiprofessionelle Netzwerk Sprache und Kommunikation im Land Bremen**. Ziel des Multiprofessionellen Netzwerks ist, Politik und Praxis wissenschaftliche, pädagogische und therapeutische Expertise in unserem Fachgebiet zur Verfügung zu stellen.

Seit Sommer 2019 regiert in Bremen eine Koalition aus SPD, „Bündnis 90 / Die Grünen“ und „Die Linke“. Als Reaktion auf einen Antrag dieser 3 Fraktionen an die Bremische Bürgerschaft im Oktober 2019 mit dem Titel „Sprachbildung und Sprachförderung in Kindertagesstätten und Schulen weiterentwickeln“ formulierten die Mitglieder des Multiprofessionellen Netzwerks Sprache eine gemeinsame Stellungnahme dazu. Die besonderen Bedürfnisse von Kindern mit Sprachentwicklungsstörungen sollen in zukünftigen Planungen der Bildungsbehörde verstärkt mitbedacht werden. Hier besteht dringender Handlungsbedarf. Die Stellungnahme ist bei der Landesgruppe einsehbar.

Am 22. Januar 2020 hat ein erstes Treffen im Namen des Multiprofessionellen Netzwerks Sprache und Kommunikation mit den Fraktionen „Bündnis 90 / Die Grünen“ und „Die Linke“ stattgefunden.

6. Aus der Universität Bremen:

Frau Prof. Dr. Anja Starke ist dem Ruf nach Bremen gefolgt und seit Herbst 2019 die Professorin im Studiengang „Inklusive Pädagogik, Förderschwerpunkt Sprache“. Die dgs Landesgruppe Bremen wird Frau Prof. Dr. Starke mit Fachzeitschriften *Praxis Sprache* für die Studierenden unterstützen. Im April 2020 wird Frau Prof. Starke im Rahmen der Einführungsveranstaltung an der Universität auf die dgs aufmerksam machen. Das Ziel dabei ist, die künftigen Lehrer und Lehrerinnen des Studiengangs „Inklusive Pädagogik“ von Beginn der Ausbildung mit der Fachexpertise Sprachheilpädagogik vertraut zu machen.

dgs Landesgruppe Bremen
Dr. phil. Uta Lürßen, 1. Vorsitzende